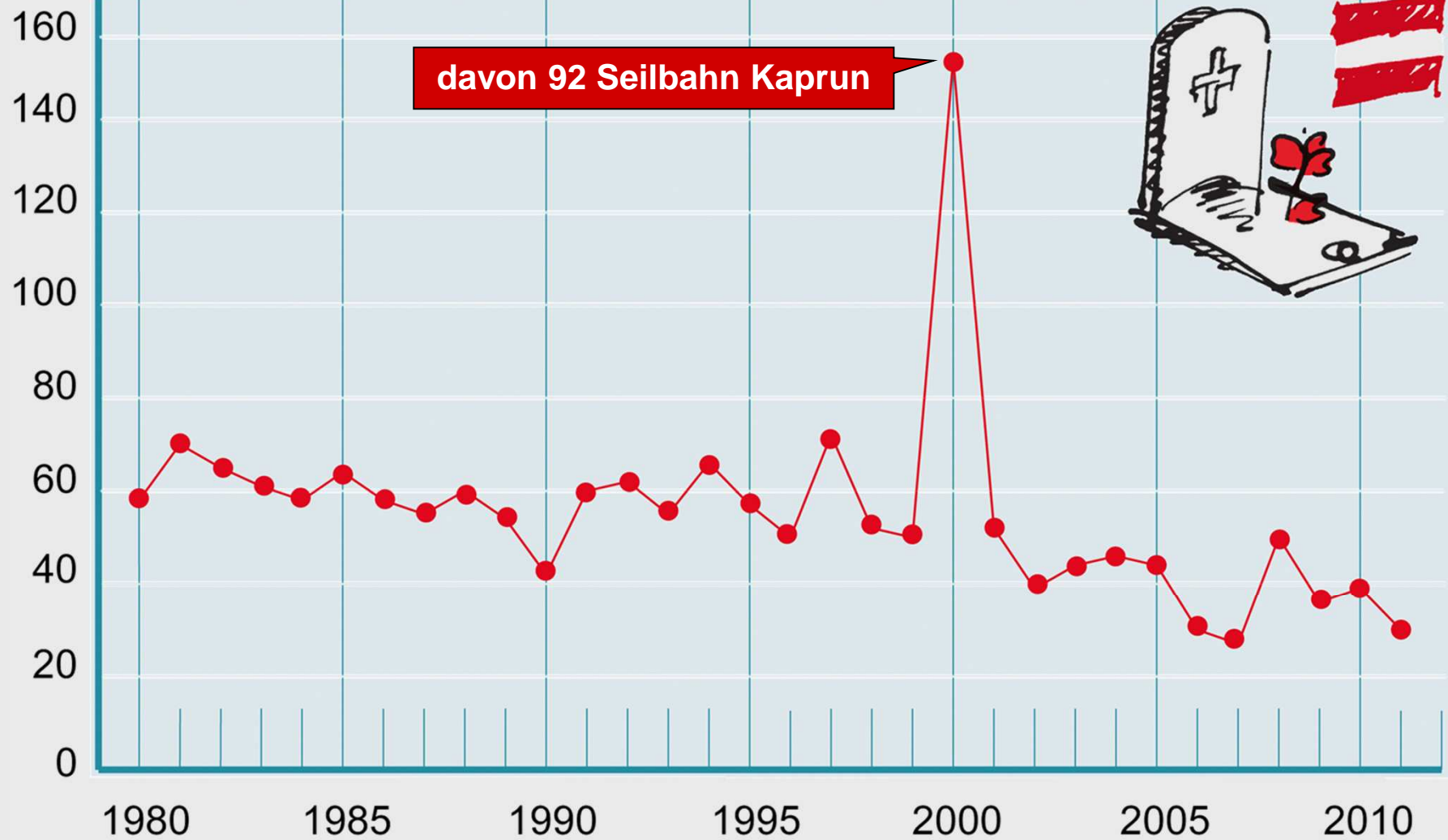


Gebäudebrände mit Todesfolgen – Versuch einer statistischen Analyse



Kurt Giselbrecht
Brandverhütungsstelle Vorarlberg

Stahlbautag am 6. Juni 2013 in Perchtoldsdorf



55 Tote pro Jahr Exposition gegenüber Rauch, Feuer und Flammen

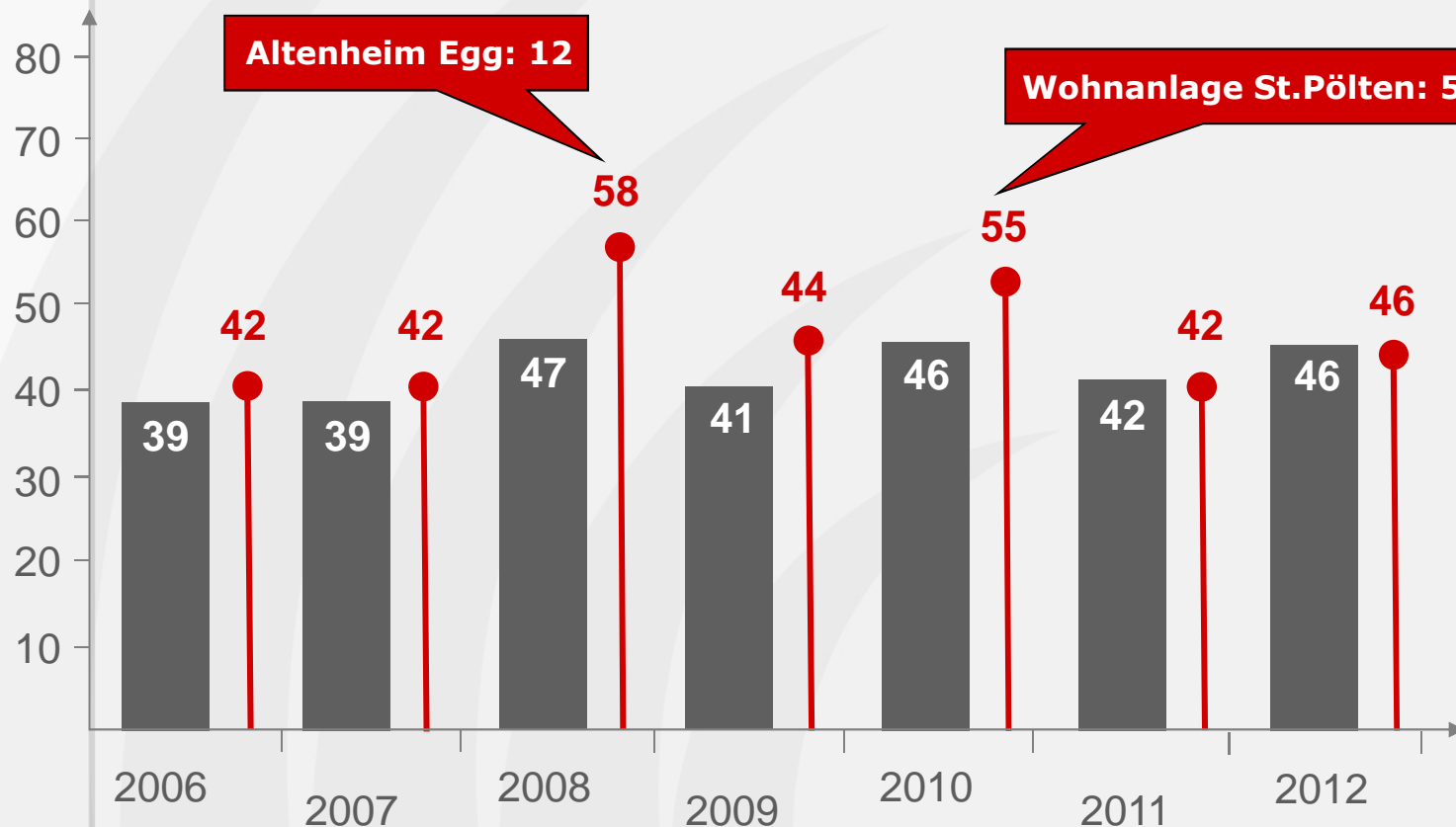
Keine
voreiligen
Schlüsse
ziehen



Brandtote/Mill. EW im internationalen Vergleich

6 Tote pro Mill.
Einwohner

Pro Jahr im Durchschnitt 43 Ereignisse und 47 Brandtote



Gebäudebrände mit Todesfolgen

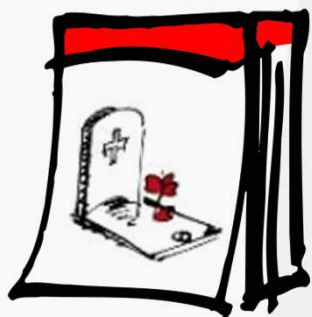
Pro Jahr im Durchschnitt 25 % mehr Tote bei erfassten Gebäudebränden als in der Todesursachenstatistik

Jahr	Todesursachenstatistik	Gebäudebrände mit Todesfolgen	Differenz
2006	30	42	12
2007	27	42	15
2008	50	58	8
2009	36	44	8
2010	39	55	16
2011	30	42	12
2012		46	
Schnitt	35	47	12

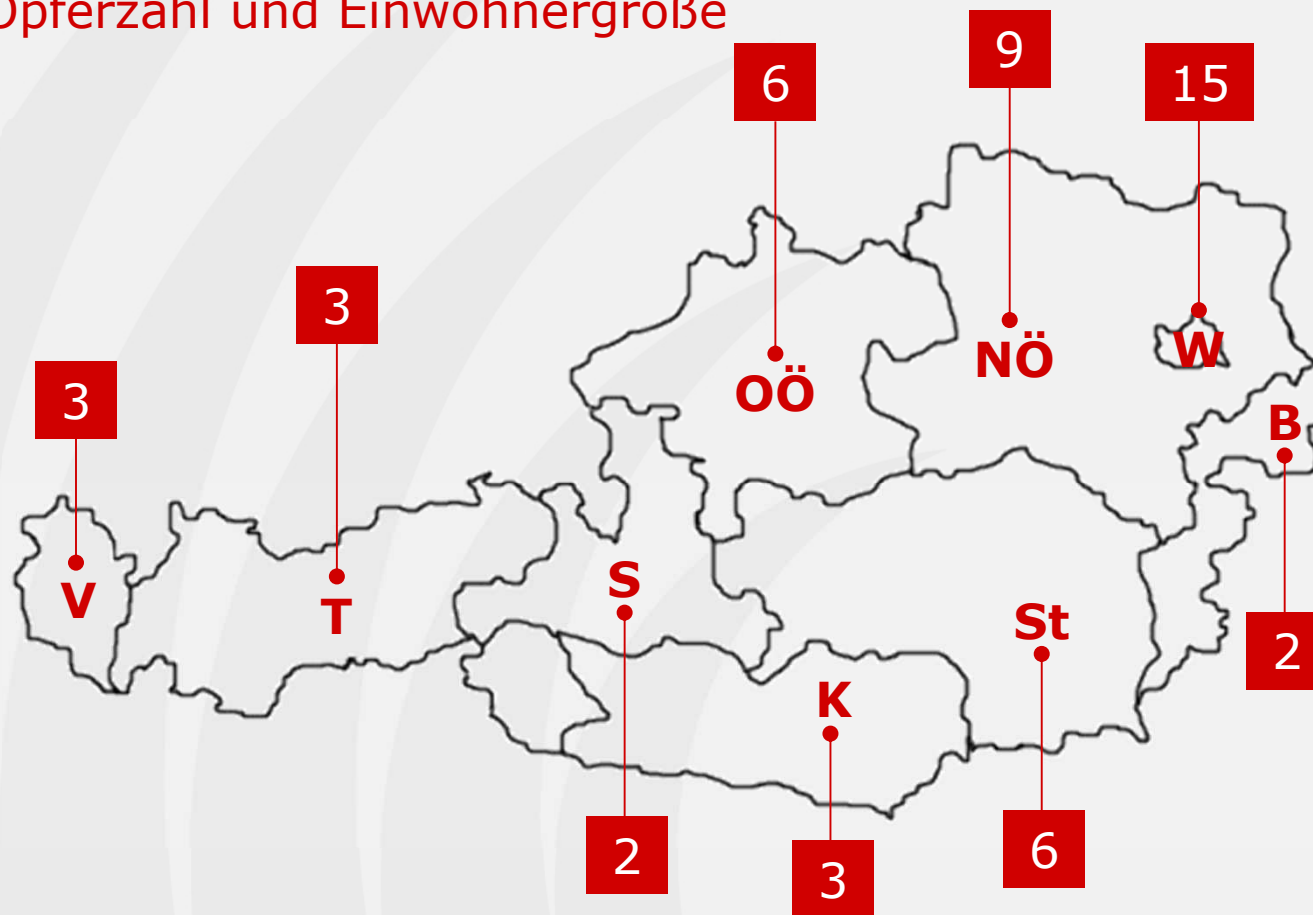


Warum?

Vergleichszahlen mit Todesursachenstatistik



Es besteht ein Zusammenhang zwischen jährlicher Opferzahl und Einwohnergröße



Tote bei Gebäudebränden und Bundesländer

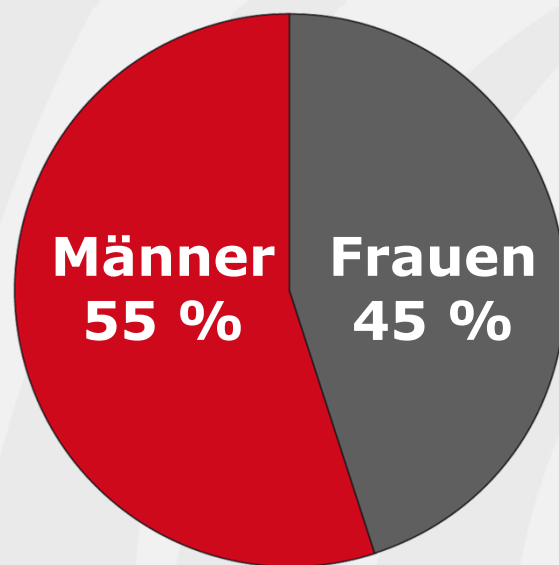
Bevölkerungsreiche Bundesländer sind stärker vertreten

Bundesland	Opfer Anzahl	Opfer %	Bevölkerung %
Burgenland	3	3,2	3,4
Kärnten	3	6,7	6,7
Niederösterreich	9	18,3	19,2
Oberösterreich	6	11,8	16,9
Salzburg	2	4,5	6,3
Steiermark	6	11,8	14,5
Tirol	3	5,8	8,4
Vorarlberg	3	5,6	4,4
Wien	15	32,3	20,2
Gesamt	47	100,0	100,0

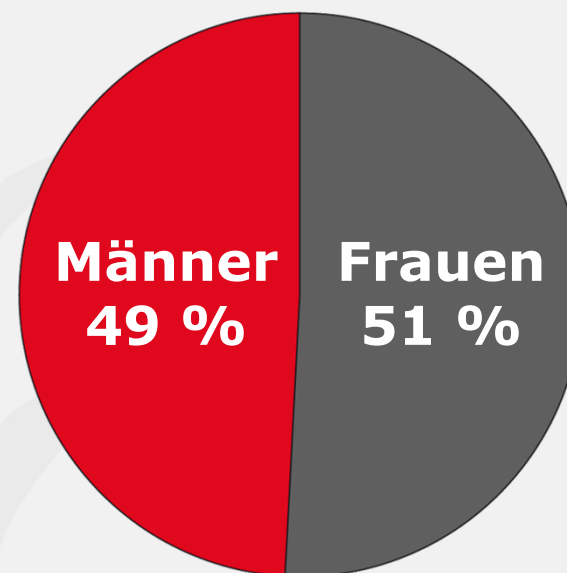




Männer haben gegenüber Frauen ein leicht erhöhtes Todesfallrisiko bei Gebäudebränden



Anteil bei
Gebäudebränden



Anteil bei
Wohnbevölkerung

Der typische Tote bei Gebäudebränden dürfte der älteren Generation angehören

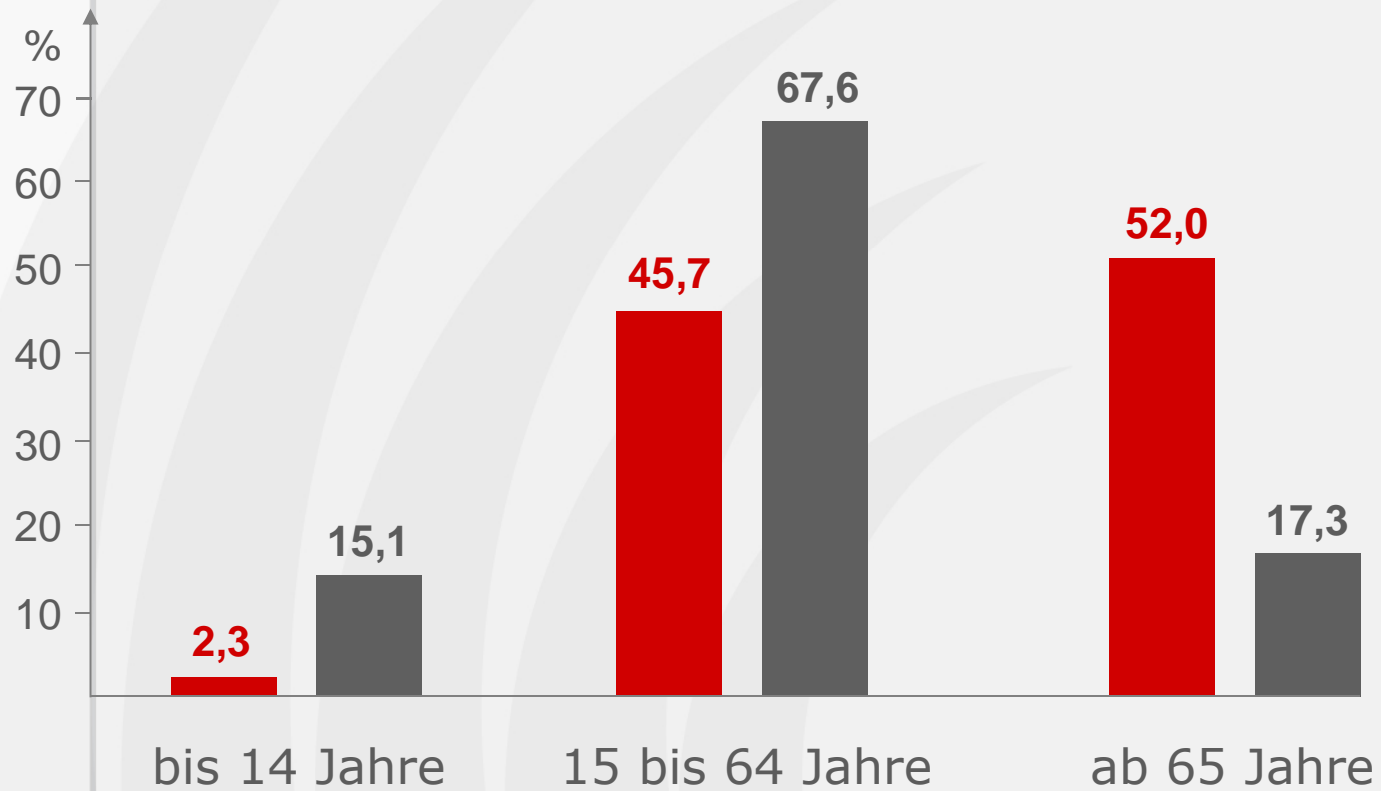


Geschlecht	Altersdurchschnitt Arithmetisches Mittelwert	Altersdurchschnitt Median
Männlich	59	58
Weiblich	68	73
Gesamt	63	65

Geschlecht und Durchschnittsalter

Altersgruppe „ab 65 Jahre “ ist besonders gefährdet

■ Brandtote ■ Bevölkerung



Altersgruppen und Bevölkerungsvergleich

Männlich



bis 14 Jahre

Durchschnittsalter 4 Jahre

15 bis 64 Jahre

Durchschnittsalter 47 Jahre

ab 65 Jahre

Durchschnittsalter 79 Jahre

Weiblich



bis 14 Jahre

Durchschnittsalter 3 Jahre

15 bis 64 Jahre

Durchschnittsalter 49 Jahre

ab 65 Jahre

Durchschnittsalter 80 Jahre

Gesamt



bis 14 Jahre

Durchschnittsalter 4 Jahre

15 bis 64 Jahre

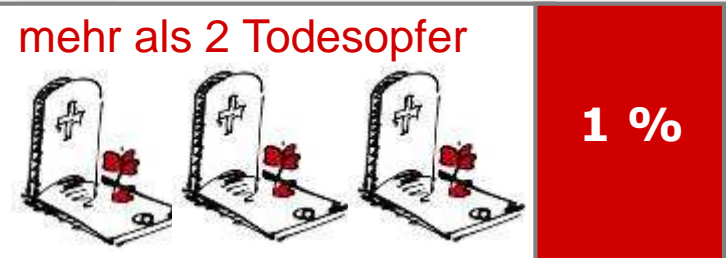
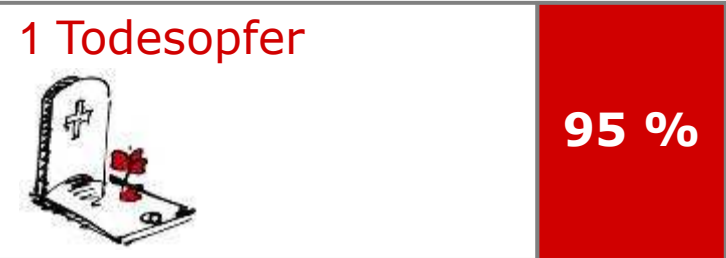
Durchschnittsalter 47 Jahre

ab 65 Jahre

Durchschnittsalter 79 Jahre

Altersgruppen mit Durchschnittsalter

1,1 Tote pro
Gebäudebrand



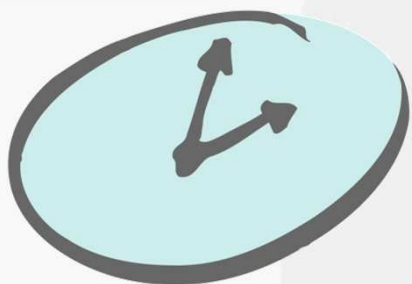
Ereignisse mit gleichzeitig mehr als zwei Toten sind äußerst selten



Jahr	Land	Bezeichnung	Tote
2008	Vlbg	Altersheim Egg	12
2010	NÖ	Mehrparteienhaus St. Pölten	5
2010	OÖ	Einfamilienhaus Traun	3
2006	Slbg	Einfamilienhaus Lilienfeld	2
2007	W	Mehrparteienhaus Donaustadt	2
2007	Stmk	Ferienhaus Prangger	2
2009	NÖ	Wohnhaus Gänserndorf	2
2011	Ktn	Betriebswohnung Villach	2

Einzelereignisse mit Mehrfachopfern

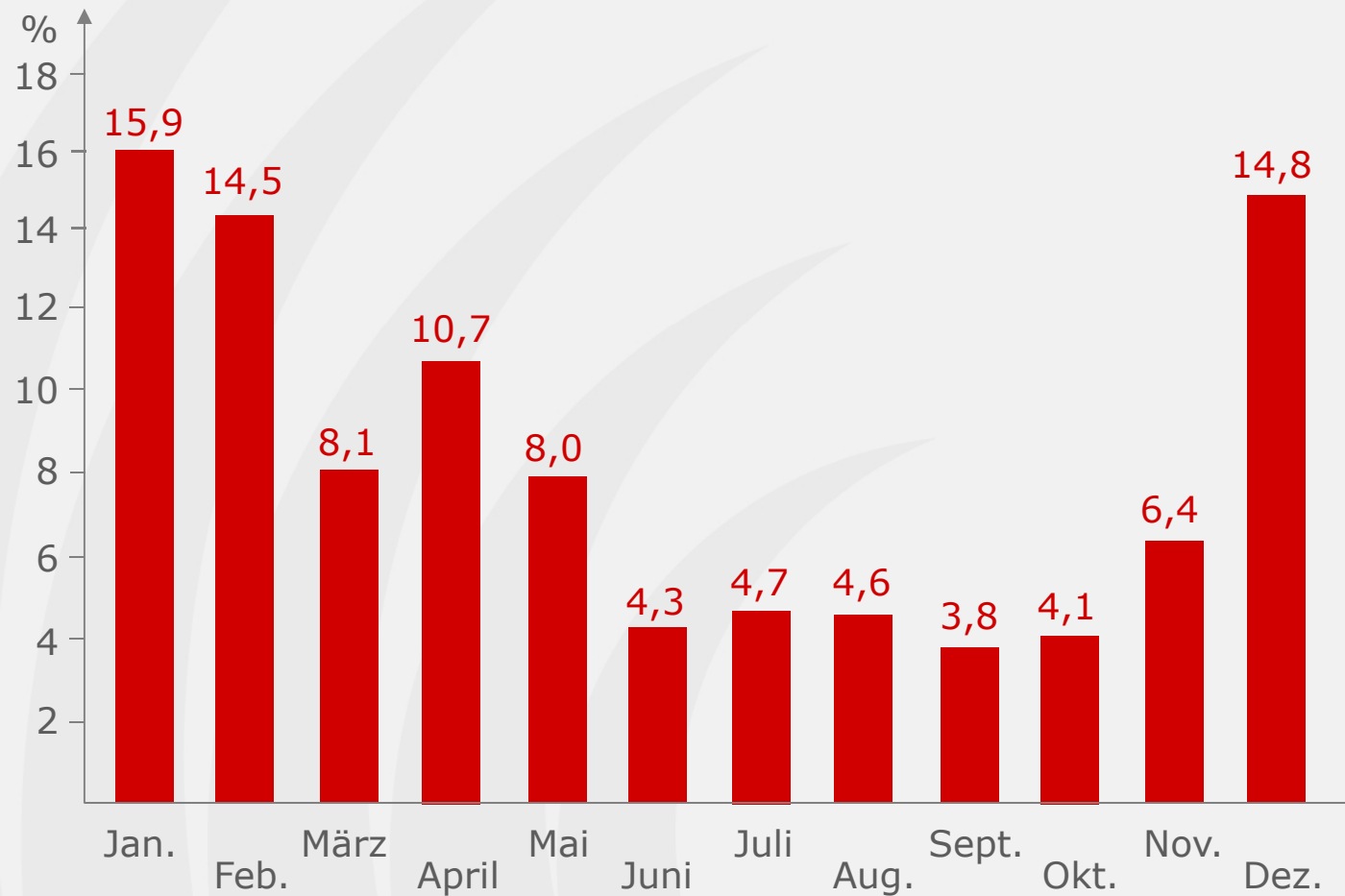
Unterschiede
hinsichtlich
Tageszeit



Zeitraum des Brandausbruches



Kalte Jahreszeit ist besonders ereignisreich



Ereignisse und Monatsaufteilung

Wohnnutzung
als größter
Risikobereich

Wohnhäuser bzw. Privatwohnungen



- 91 % der Ereignisse
- 88 % der Opfer

Sonstige Gebäude

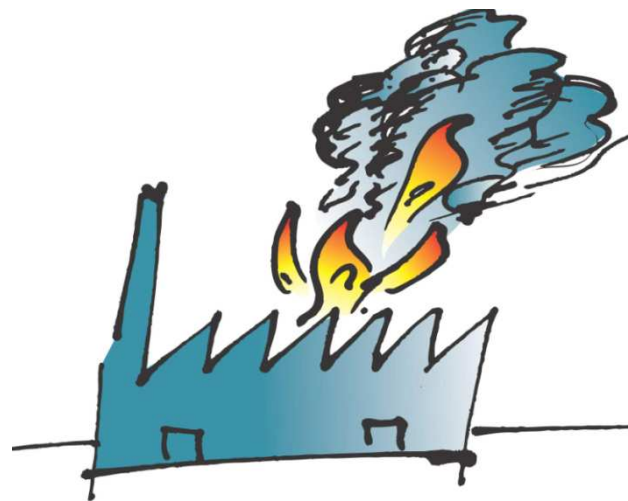


- 9 % der Ereignisse
- 12 % der Opfer

Objekte und Nutzungsarten

Betriebliche
Nutzung mit
geringem Risiko

Betriebsgebäude

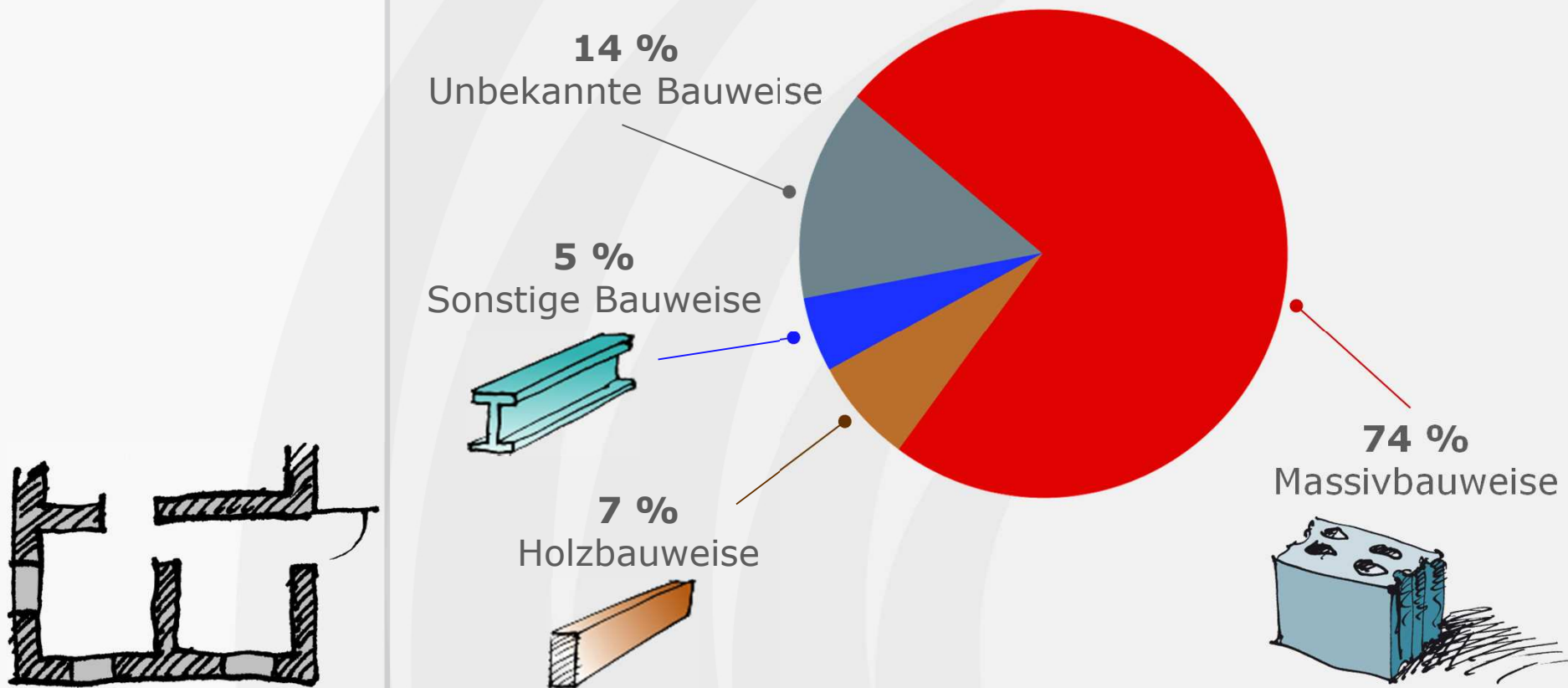


Durchschnittliche Opferbilanz pro Jahr



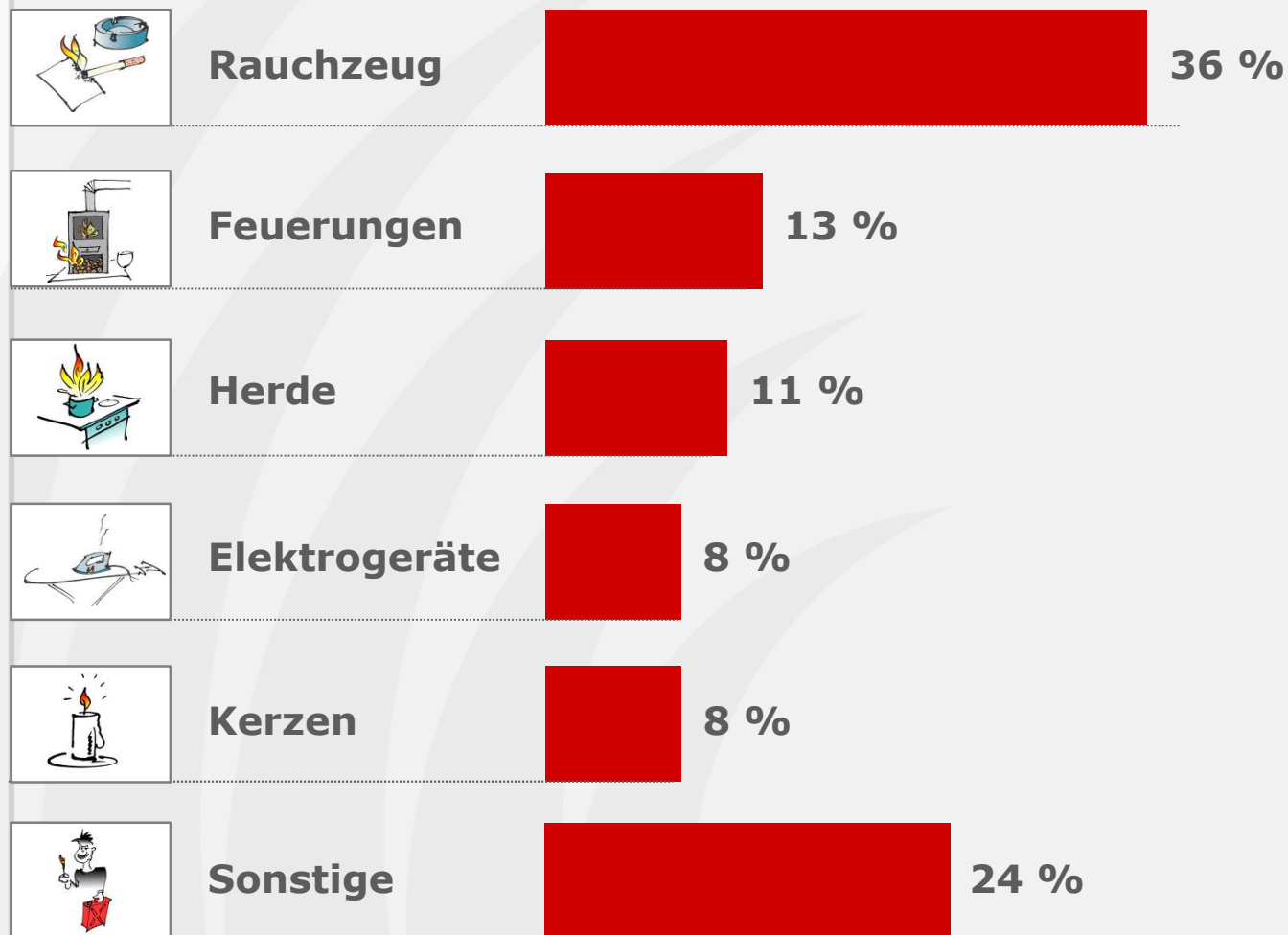
- **1 Ereignis**
- **1 Todesopfer**

Weniger die Bauweise, als viel mehr die mobile
Brandlast in den Räumen dürfte ausschlaggebend sein



Ereignisse und Bauweise der Objekte

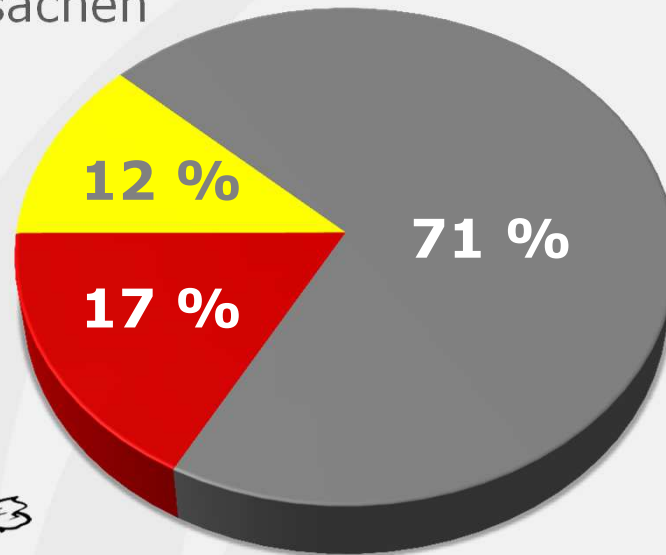
Unvorsichtig-
keit und
Vergesslichkeit
stehen im
Vordergrund



Zündquellen und Hauptgruppen



Sonstige und
unbekannte Ursachen



Hautverbrennung



Rauchgas-
vergiftung

Todesursachen im Überblick

Mehrfach- nennungen möglich



- | | |
|--|-------------|
| ▪ älter als 65 Jahre und alleinlebend | 30 % |
| ▪ Mobilitätseinschränkungen | 18 % |
| ▪ mit Zigarette eingeschlafen | 17 % |
| ▪ Feuer von selbst ausgegangen | 13 % |
| ▪ Entzündung von Kleidern | 8 % |
| ▪ Obdachlosen-, Alkohol- und Suchtmilieu | 8 % |
| ▪ Explosion | 5 % |
| ▪ sozial-ärmliche Verhältnisse | 4 % |

Besonderheiten und Auffälligkeiten



**Verkehrsunfälle
Pkw**



**Verkehrsunfälle
Einspurige Kfz**



**Verkehrsunfälle
Radfahrer**



**Verkehrsunfälle
Fußgänger**



**Arbeitsunfälle
im engeren Sinne**



**Alpinunfälle
Wandern, Bergsteigen**





Treppenstürze



Schwimmunfälle



Vergiftungen



Gebäudebrände



Drogen



Mord und Totschlag





Tote/Mill. EW

Vergleich verschiedener Lebensbereiche